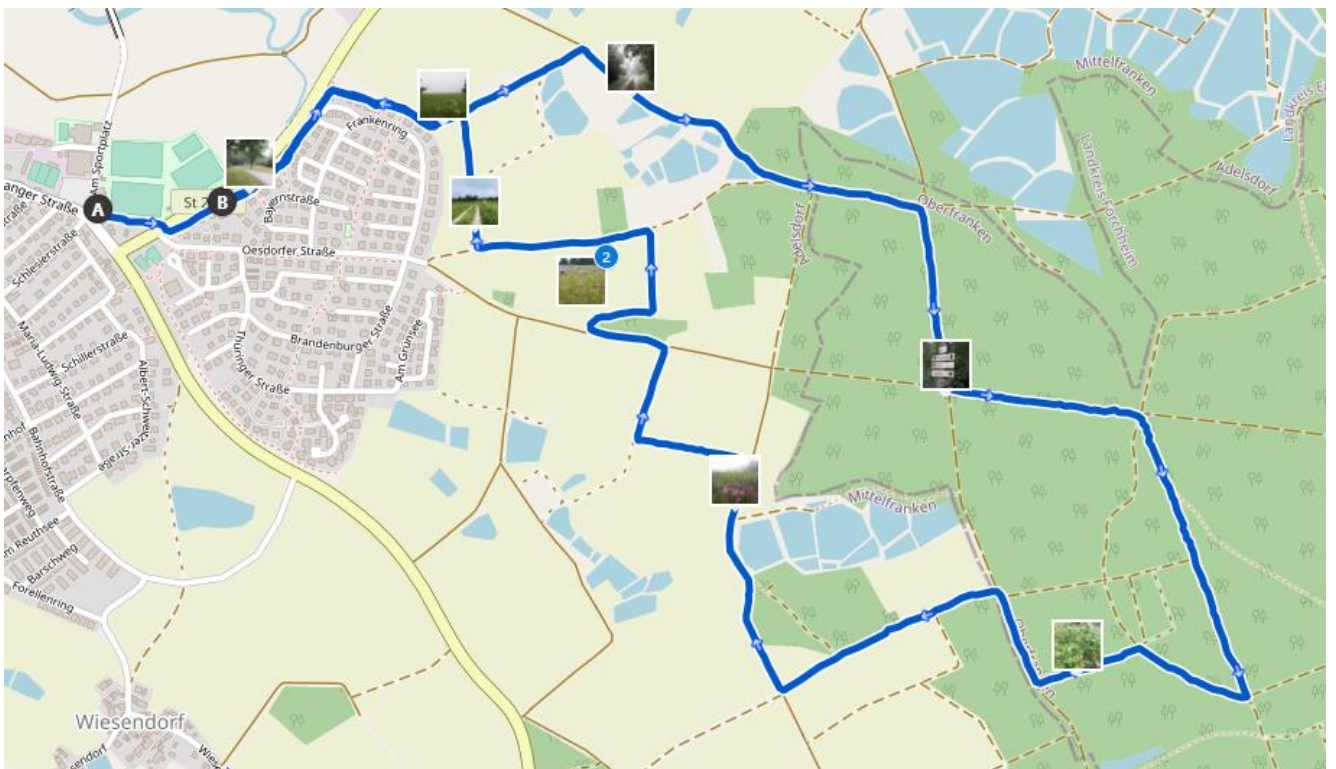


Tour „bin mal kurz im Wald“

Startpunkt: Sportheim SC Adelsdorf
Länge: 7,5 km
Höhenmeter: 90 m
Dauer: 2:00 h
Markierung: keine
Charakter: überwiegend Wald – und Wirtschaftswege



Die heutige Tour folgt keinen Wegmarkierungen. Wer nicht Komoot benutzt, sollte sich die kleine Karte ausdrucken. In Komoot den Button „Freunde finden“ anklicken. Dann „Peterclassen“ eingeben und auf „Folgen“ klicken. Der Name der Tour ist: „bin mal kurz im Wald“



Vom Sportheim starten wir in Richtung Weppersdorf. Gleich an der Fußgängerampel kreuzen wir die Straße und wenden uns nach links auf den Fuß- und Radweg der am Lärmschutzwall vorbeiführt. Die kleine Wildblumenwiese lassen wir links von uns liegen. Wir achten auf eine kleine Lücke zwischen den Sträuchern. Hier startet ein kleiner Trampelpfad zwischen den Gärten und dem Acker. An dessen Ende geht es über einen kleinen Graben und dann nach links auf einen Feldweg bis zu seinem Ende. Wir wenden uns nach links. Vorbei an einigen Weihern die teilweise von Gestrüpp verdeckt werden erreichen wir den Wald. Wir folgen hier der grünen 3 für ungefähr 300 Meter. Dann geht es nach rechts leicht aufwärts. Bald stoßen wir auf den Adelsdorfer Weg. Wir gehen nach links den Hügel hoch. An der nächsten Kreuzung befindet sich auf der linken Seite die Pumpstation. Wir gehen nach rechts und folgen dem kleinen Trampelpfad der uns durch schönen dichten Wald führt. Nach einer Weile stoßen wir auf einen breiten geschotterten Waldweg. Diesem folgen wir ca. 300 Meter nach rechts bis ein unbefestigter Weg nach links abzweigt. Durch eine Heidelandschaft gehen wir, bis wir auf den Weg stoßen der Zeckern und Weppersdorf verbindet. Wir folgen diesem nach rechts und biegen kurz

danach links ab und gehen jetzt durch Felder bis wir auf den geteerten Weg stoßen, der von der B470 kommend nach Adelsdorf führt. Wir wenden uns hier nach rechts und folgen dem Weg den Hügel hinunter. Die auf der Karte eingezeichneten Weiher auf der rechten Seite existieren nicht mehr. Sie wurden im letzten Jahr zugeschüttet. Derzeit wächst dort Hafer. Bald kommen wir an einen Feldweg auf der linken Seite. Diesem folgen wir vorbei an einem Buschstreifen. Bald endet dieser Weg und wir müssen nach rechts weiter gehen. Wir laufen jetzt gerade auf den Waldkindergarten zu. Auf der geteerten Straße wenden wir uns nach links. Gleich hinter dem Kindergarten geht es nach rechts in einen Feldweg. Durch die Felder biegen wir bald wieder links ab und stoßen nach kurzer Zeit auf einen geschotterten Weg dem wir nach links folgen. Bald sehen wir die Streuobstwiese und den Bauwagen der Heimat- und Gartenfreunde. Hier auf den Bänken kann man eine Rast einlegen und den Blick auf das Aischtal genießen. Wir gehen weiter Richtung Adelsdorf. Kurz vor Erreichen der ersten Häuser zweigt ein Weg nach rechts ab. Diesem folgen wir und stoßen bald auf den Weg, auf dem wir vor gut 2 Stunden den Ort verlassen haben. Wir folgen nun der gleichen Strecke zurück zu unserem Ausgangspunkt.